

Der Burgbote – Neues von der Jugendburg Ludwigstein

Nr. 67 28. Oktober 2006
Literarisches Burgcafé Eberhard Koebel - tusk

Liebe Burgfreunde,

am Sonntag, dem 29. Oktober 2006 von 15 bis 16.30 Uhr findet im Gewölbekeller wieder ein Literarisches Burgcafé statt. Im Mittelpunkt stehen diesmal Leben und Werk von Eberhard Koebel (tusk).

tusk wurde am 22. Juni 1907 in Stuttgart geboren und starb am 31. August 1955 in Berlin. Bekannt wurde er als Gründer der deutschen (autonomen) jungenschaft vom 1. November 1929 (dj.1.11), die sich von der Deutschen Freischar abgespalten hatte. Der Charismatiker tusk hatte den Anspruch, mit der Jungenschaft radikal neue Wege zu gehen und prägte sowohl Stil und Formen als auch Inhalte. Er dichtete mehrere Lieder, unter anderen „Über meiner Heimat Frühling“ und entwickelte die Kohte und die Jungenschaftsjacke. Durch seinen Einfluss setzte sich die Jungenschaft intensiv mit asiatischer Philosophie auseinander, was noch nach 1933 Jungenschaftsgruppen in der Illegalität anregte.

Wir lesen am 29. Oktober aus tusks Werken und singen seine Lieder. Der Eintritt ist frei, Gäste sind herzlich willkommen. In einer Pause können im Speisesaal Kaffee und Kuchen erworben werden.



Der Burgbote

Graphik frei nach dem Signet
von Günther Clausen für den
Freideutschen Jugendtag 1913

<http://www.burgludwigstein.de> - das Internetportal der Jugendburg Ludwigstein

Burg Ludwigstein
37214 Witzhausen
Tel. (05542) 5017-10
burgbote@burgludwigstein.de